

# 3D-Fertigungsfachkraft

## Modulare Qualifizierung

### Termine/Dauer

#### Individuelle Terminvereinbarung

Jedes Modul hat eine Dauer von ca. acht Wochen. Die Qualifizierung wird ergänzt durch betriebliche Phasen im Unternehmen (die Dauer der betrieblichen Phase kann individuell vereinbart werden).

Die Module sind sowohl einzeln als auch in Kombination buchbar.

### Zielgruppe

- Technisch versierte Fachkräfte aus der fertigenden Industrie

### Zugangsvoraussetzungen

- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem metalltechnischen Beruf oder langjährige Tätigkeit in einem einschlägigen Beruf.

### Abschlüsse/Zertifikate

- SOLIDWORKS mit Zertifikat
- Modulzeugnisse
- Abschlusszeugnis

### Ansprechpartnerin

Birgit Herrmann

Telefon: 0351 85 48-381

vertrieb@bfw-dresden.de

### Ihre Vorteile einer Weiterbildung im Berufsförderungswerk Dresden:

- Modern ausgestattete Ausbildungsräume
- Flexibler Einstieg
- Großzügig angelegter Maschinenpark
- Praxisorientierte Qualifizierung mit gängiger Software
- Hochwertige CAD-Workstations
- Fachlich qualifiziertes Ausbildungspersonal mit Berufspraxis

### Informationen zur Weiterbildung

Als 3D-Fertigungsfachkraft beschäftigen Sie sich mit der Arbeitsplanung, CNC-Fertigung sowie der Qualitätssicherung in klein- und mittelständischen Betrieben. Durch Kenntnisse und Fertigkeiten in der CNC-Fertigung, der CAD-Modellierung sowie der Auftragsplanung und Bearbeitung sind Sie vielseitig einsetzbar und in der Lage, kleinere Aufträge im Unternehmen zu planen und umzusetzen.

### Modulschwerpunkte

Die 3D-Fertigungsfachkraft wird in drei Modulen qualifiziert.

#### Modul „Mit einem 3D-CAD-Programm konstruktive Lösungen modellieren und in Zeichnungen ableiten“

Sie eignen sich Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit einem 3D-CAD-Programm an. Dafür stehen SOLIDWORKS oder SIEMENS NX zur Auswahl. Sie modellieren 3D-Modelle und Baugruppen. Von den erstellten Modellen und Baugruppen leiten Sie normgerechte Zeichnungen sowie Stücklisten ab.

#### Modul „Komplexe Arbeitsaufträge unter Anwendung von CNC-Technik sowie Qualitätssicherungssystemen bearbeiten“

Mit einer Siemens-Steuerung erlangen Sie Grundlagen in der Programmierung von CNC-Drehmaschinen und CNC-Fräsmaschinen. Sie bereiten geometrische Konstruktionsdaten ab und übertragen diese in das CNC-Programm. Nach der Erstellung des CNC-Programmes nehmen Sie das Einrichten der Werkzeugmaschine einschließlich der Inbetriebnahme vor.

#### Modul „Elemente der Konstruktionslehre, der Qualitätssicherung und Kalkulation anwenden“

Schwerpunkt sind die Grundlagen des Produktentstehungsprozesses nach dem Verein Deutscher Ingenieure. Sie erstellen Pflichtenhefte und entwickeln Auftragspläne mit Meilensteinen. Als Grundlage für die Arbeitsplanung nehmen Sie die Produktkalkulation nach REFA sowie die Ressourcenplanung vor. Im Vordergrund steht die Auftragsbearbeitung unter Berücksichtigung qualitätssichernder Maßnahmen. Grundlagen im Qualitätsmanagement wenden Sie in der Umsetzung eines Auftrages an.

### Einsatzmöglichkeiten

Mit Ihrem Können im Bereich der CAD-Konstruktion, Ihrem Wissen in der CNC-Fertigung sowie Ihren Grundlagen im Qualitätsmanagement gewinnen Sie einen Überblick über den gesamten Prozessablauf eines zu fertigenden Auftrages.

Damit ist sichergestellt, dass Sie als Fachkraft in der Maschinenbaubranche sowohl in der Arbeitsvorbereitung, in der Fertigung als auch in der Qualitätssicherung zum Einsatz kommen können.

### Wir beraten Sie gern!

Telefon: 0351 8548-381 | E-Mail: [vertrieb@bfw-dresden.de](mailto:vertrieb@bfw-dresden.de)